

Homer, den 2. Okt. 1975

sehr geehrter Herr Dr. Heller!

Heute Morgen erreichte mich die Aug. Ausgabe 1975 "Einsicht". Wie immer freue ich mich auf ihre "Ankunft". Trotz meines vielen Arbeit (9 Kinder) nehme ich mir gleich Zeit mit dem Lesen zu beginnen. Ich bin gebürtige Deutsche aus dem Bistum Limburg und seit 19 Jahren hier wohnhaft.

Diese Augustausgabe finde ich von ganz besonderem Wert und danke allen Beteiligten mit der Zusammenstellung dieser Nummer 3, 5. Jahrgang.

Beim Lesen quälte mich der Gedanke, all das hier zusammengefaßte auch meinen Bekannten u. Verwandten zukommen zu lassen. Deshalb die große Bitte an Sie Herr Dr. Heller. Darf ich Sie bitten, diese August Ausgabe 1975 in meinem Namen an folgenden beiliegenden Adressen zu senden?

749
lege in Bar, \$ 22.00 bei, für die 20
Empfänger und Versandsrückkosten.

In der Hoffnung, daß Sie mir diesen
Wunsch erfüllen können, bin ich weiter-
hin eine erfrigte Leserin der "Einsicht".

Mit freundlichen Grüßen
Ihre

Annemarie Hess

Frau Annemarie Hess
108 South Main Street
Homer, New York 13077
ZIP CODE
N. S. H.